



Elektra
Genossenschaft
Oberlunkhofen

Einladung zur

113. Generalversammlung

der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen

Donnerstag, 08. Mai 2025, 19:00 Uhr
in der Oldtimer Bar
Gehrenweg 1, Oberlunkhofen

Sie, geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschafter,
sind herzlich zu unserer ordentlichen Generalversammlung mit
anschliessendem Apéro riche eingeladen.



Traktandenliste der Generalversammlung vom 08. Mai 2025

1. Protokoll der 112. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2024	3
2. Wahl des Stimmenzählers	10
3. Jahresbericht 2024	10
4. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2024	12
5. Budget 2025	13
6. Kreditantrag Netzstabilisierung 2025 - 2027	26
7. Weg zur Eigentümerstrategie	27
8. Marktentwicklungen	28
9. Webseite & Logo	28
10. Wahl der Revisoren	28
11. Verschiedenes	28

1. Protokoll der 112. ordentlichen Generalversammlung vom 25. April 2024

Die 112. ordentliche Generalversammlung der Elektra Genossenschaft Oberlunkhofen (EGO) findet am Donnerstag, 25. April 2024 in der Oldtimer Bar, Gehrenweg 1, Oberlunkhofen statt und beginnt um 19.00 Uhr. Im Anschluss an die Generalversammlung findet ein Apéro riche in den gleichen Räumlichkeiten statt.

Um 19:00 Uhr eröffnet der Präsident Hans Hagenbuch die Generalversammlung. Er begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung den Genossenschaftern rechtzeitig zugestellt wurde. Er weist darauf hin, dass die Generalversammlung mittels 2 Smartphones aufgezeichnet wird.

Die EGO hat aktuell 169 Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Laut Präsenzliste sind heute 46 Stimmberechtigte anwesend, einschliesslich der Vorstandsmitglieder. Das absolute Mehr beträgt somit 24.

Die Traktandenliste wird gemäss Einladung genehmigt.

Traktandum 1 / Protokoll der 111. Generalversammlung vom 25. Mai 2023

Das Protokoll der Generalversammlung der EGO vom 25. Mai 2023 ist auf Seiten 3 bis 11 der Einladung abgedruckt.

Es erfolgen keine Wortmeldungen. Das Protokoll der Generalversammlung der EGO vom 25. Mai 2023 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 2 / Wahl des Stimmenzählers

Hans Hagenbuch schlägt Hans Dähler als Stimmenzähler vor. Hans Dähler wird durch die Anwesenden einstimmig gewählt.

Traktandum 3 / Jahresbericht 2023

Der Jahresbericht ist auf Seiten 11 bis 13 der Einladung abgedruckt.

Hans Hagenbuch weist auf folgende Punkte hin:

- Die Preiserhöhung der Energie im Jahr 2023 hatte keine massive Auswirkung auf den Gesamtenergieverbrauch der EGO, aber wir haben signifikant mehr Energie über die PV-Anlagen in Oberlunkhofen produziert.
- Aktuell und bis auf weiteres kann die EGO die überschüssige Energie an den vorgelagerten Netzbetreiber zu denselben Bedingungen zurückspeisen wie für bezogene Energie.
- Der Vorstand entschuldigt sich für allfällige Unzulänglichkeiten in der Dienstleistungserbringung während der Neuorganisation von Verwaltung und Betriebsleitung und bedankt sich insbesondere bei Thomas Ruth, der in dieser

Zeit die entstandenen Lücken mit Engagement abgedeckt hat.

- Infolge der Strompreiserhöhung 2023 führte der Präsident diverse Gespräche mit davon besonders betroffenen Personen.
- Der Vorstand hat in dieser Situation, trotz erhöhter Belastung, eine konstant gute Zusammenarbeit sicherstellen können.
- Hans Hagenbuch erklärt seinen Rücktritt mit dieser Generalversammlung.

Es erfolgen keine Wortmeldungen. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 4 / Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023 ist auf Seiten 14 bis 29 der Einladung abgedruckt.

Thomas Ruth erläutert die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023:

- Mehr Umsatz, Kosten und Einnahmen infolge der Strompreiserhöhung
- Umstellung des Kontenplans per 01.01.2023
- Verbindung zum alten Kontenplan wird in der vorliegenden Rechnung ausgewiesen, im kommenden Jahr wird die Rechnung ausschliesslich auf dem neuen Kontenplan ausgewiesen und somit wieder übersichtlicher.

Es resultiert ein Verlust von CHF 62'242.59. Es ist dies der 2te Verlust in Folge.

Ursachen:

- Zusätzliche Aufwände infolge der Umtriebe rund um den erhöhten Strompreis
- Die Energie wurde 2023 ohne Aufschlag für zusätzliche Aufwendungen weiterverrechnet
- Der Energieverlust von 3-5% wurde bisher nicht einkalkuliert. Beim jetzt signifikant höheren Strompreis macht dies in absoluten Beträgen deutlich mehr aus
- Nicht bezogene Ferientage der ausgetretenen Verwalterin wurden vergütet
- Umstellungsarbeiten hin zum neuen Kontenplan, Digitalisierung einzelner Verwaltungsaufgaben und digitaler Dokumentenverwaltung mit unserem Software Dienstleister

Aufruf und Bitte an alle Kunden der EGO die Rechnungen nicht mehr bar am Post- oder Bankschalter zu begleichen, sondern die Rechnung digital im Portal anzufordern und über e-banking zu begleichen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Revisorenbericht

Claudia Stamm und Beat Hagenbuch haben die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023

geprüft und für in Ordnung befunden. Sie empfehlen der Versammlung die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023 anzunehmen.

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023 wird einstimmig angenommen, dem Kassier und dem Vorstand Entlastung erteilt.

Traktandum 5 / Budget 2024

Das Budget 2024 ist auf Seiten 15 bis 29 der Einladung abgedruckt.

Thomas Ruth erläutert das Budget 2024:

- Infolge des wieder tieferen Strompreises wird es im Budget 2024 weniger Umsatz, Einnahmen aber auch weniger Kosten geben
- Nach zwei Jahren mit negativen Ergebnis erwarten wir für 2024 wieder ein positives Ergebnis von ca. CHF 40'000

Ruedi Nussbaumer vermisst die Summen für das Budget 2024 in der GV-Broschüre. Thomas Ruth entschuldigt sich für das Versehen, dass nur die einzelnen Budgetpositionen abgedruckt wurden ohne die Zwischensummen und das Gesamtergebnis. Auf den gezeigten Folien sind diese jedoch enthalten.

Arthur Schnieper fragt nach der Kostenentwicklung für Energie im Jahr 2025. Hans Hagenbuch erklärt, dass die EGO für die Jahre 2025-2027 bereits je mehrere Tranchen Energie zu deutlich günstigeren Preisen als für das aktuelle Jahr eingekauft hat. Offen bleibt noch die Menge an lokal produziertem Solarstrom. Es ist mit günstigeren Energiekosten für die Folgejahre zu rechnen. Bei den Netzkosten und weiteren Gebühren ist eher von weiter steigenden Kosten auszugehen.

Das Budget 2024 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 6 / Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024

Die Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024 ist auf Seite 30 der Einladung abgedruckt.

Antonius Lasance erläutert die Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024 anhand einiger Folien.

Der Gesamtaufwand für die vorgenommenen Arbeiten betrug brutto CHF 1'066'256.93.

Die Tiefbauarbeiten wurden mit nahestehenden Parteien koordiniert und gemeinsam ausgeführt, weshalb CHF 223'563.40 an diese Parteien (AEW, Swisscom, UPC, Gemeinde Oberlunkhofen, Raiffeisen) weiterverrechnet werden konnten.

Der Nettoaufwand beträgt somit CHF 842'693.53 inkl. MWST (CHF 782'445.24 exkl. MWST).

Die nicht ausgeführte Trafostation TS8 Schulhaus wird zu gegebener Zeit neu beantragt.

Die Kreditabrechnung Netzausbau 2022-2024 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 9 / Wahl der Revisoren

Beat Hagenbuch tritt als Revisor zurück. René Kunst hat sich auf die Ausschreibung gemeldet.

Claudia Stamm stellt sich erneut zur Verfügung.

Die Revisoren Claudia Stamm und René Kunst werden mit Applaus gewählt.

Traktandum 8 / Ersatzwahl des Vorstandes

Wie vor Jahresfrist angekündigt tritt Hans Hagenbuch als Vorstandsmitglied zurück. Zudem tritt auch Urs Gassmann mit dieser Generalversammlung als Vorstandsmitglied zurück. Vor Jahresfrist wurden mit Blick auf den bereits bekannten Rücktritt von Hans Hagenbuch und dem Ziel möglichst hoher Kontinuität bereits ein Mitglied mehr als üblich in den Vorstand gewählt. Daher ist jetzt nur ein zusätzliches Mitglied als Ersatz zu wählen.

4 Personen haben sich für die Mitarbeit im Vorstand gemeldet. Nach Gesprächen mit dem Vorstand haben 3 Kandidaten ihre Kandidatur zurückgezogen.

Adrian Baumann stellt sich der Generalversammlung vor. Der Vorstand empfiehlt die Wahl von Adrian Baumann in den Vorstand.

Adrian Baumann wird einstimmig gewählt.

Wahl des neuen Präsidenten

Hans Hagenbuch und der Vorstand schlagen der Generalversammlung Thomas Ruth als Präsident des Vorstandes vor.

Thomas Ruth wird mit Applaus als Präsident gewählt.

Traktandum 9 / Ausblick auf zukünftige Tarifstruktur

Meinhard Schmidt gibt einen Überblick zu Überlegungen rund um die künftige Gestaltung der Tarifstrukturen. Er betont dabei, dass er nach 11 Monaten Zugehörigkeit im Vorstand der EGO, von der Komplexität des Themas überrascht ist. Ausserdem legt er dar, dass es sich bei der heutigen Präsentation noch nicht um eine ausgereifte Tarifstruktur handelt. Der Vorstand hat die Tarifstrukturen anderer Energieversorger gegenübergestellt, die künftigen Entwicklungen analysiert und die mögliche Einflussnahme der EGO auf die Tarifierung untersucht.

Die dem Kunden verrechneten Gesamtkosten setzen sich zusammen aus Energie-

kosten, Netz-nutzungskosten und Abgaben, sowie vereinzelt aus zusätzlichen Dienstleistungen.

Bei Annahme des Stromgesetzes am 09.06.2024 kommen weitere Anforderungen und Aufgaben auf die Energieversorger zu.

Aufgrund der Erfahrungen seit Sommer 2022 strebt der Vorstand mit einer neuen Tarifstruktur folgende Ziele an:

- Ein tiefst möglicher Strompreis
- Eine hohe Flexibilität des Strompreises abhängig von Angebot und Nachfrage
- Die Beteiligung der PV-Anlagenbetreiber an den Grundkosten des Netzes
- Eine hinreichende Reservenbildung, um Risiken und künftige Investitionen ein wenig zu glätten
- Verursachergerechte Bepreisung von Dienstleistungen

Der Vorstand wird künftig die Netzverluste in den Energiekosten berücksichtigen müssen. In der Vergangenheit war das bei Energiepreisen um 5 Rp./kWh unbedeutend. Bei den heute signifikant höheren Energiepreisen fallen die Kosten für die Netzverluste spürbar ins Gewicht.

Der Sommerstrom wird einen niedrigeren Preis haben als Winterstrom. Dies vor dem Hintergrund, dass im Sommer weniger Energie bezogen wird und gleichzeitig die lokalen PV-Anlagen erheblich mehr Energie ins EGO-Netz rückspeisen als dies im Winter der Fall ist.

Gebühren und Dienstleistungstarife sind für folgende Leistungen denkbar (Liste nicht abschliessend):

- Anschlussgebühren
- Baustrombereitstellung
- Anschlussgesuche (PV, WP)
- Rechnungs- und Mahnwesen
- Beratungsleistungen

Meinhard Schmidt eröffnet die Frage- und Diskussionsrunde:

Bernhard Hagenbuch ist der Meinung, dass Grundgebühren und Zählermieten unfair sind. Die Rückzahlung von Darlehen soll in der Kalkulation des Netznutzungstarifs einfließen. Er macht den Hinweis, dass die EGO-Leistungstarife verrechnen könnte, um die PV-Anlagenbetreiber an den Netzkosten stärker zu partizipieren. Thomas Ruth ergänzt, dass alle, die PV-Energie einspeisen, zwar einen Smartmeter brauchen, aber kaum bzw. keine Netznutzungsgebühren zahlen. Eine Grundgebühr für den Smartmeter würde die Rechnung für die reinen Energiebezugskunden entlasten.

Arthur Schnieper fragt, ob es richtig ist, dass die Tarife vom Vorstand festgelegt und

nicht durch die Generalversammlung genehmigt werden müssen. Hans Hagenbuch verweist auf die Statuten. Die Kompetenz des Vorstands ist die Festlegung des Netznutzungsentgelts, der Energiepreise und anzuwendender Tarife. Basierend auf den Tarifen erstellt der Vorstand das Budget, welches dann der Generalversammlung zur Genehmigung vorgelegt wird. Die Generalversammlung genehmigt demnach indirekt auch die Tarife.

Arthur Schnieper stellt die Frage nach dem Sinn, den Energiepreis im Sommer und im Winter preislich zu differenzieren, wenn der Einkaufspreis der EGO über das ganze Jahr hinweg konstant ist? Thomas Ruth macht den Hinweis auf die PV-Einspeisung, welche bereits 25% zum Jahresbedarf beisteuert, und eine variable Grösse darstellt. Bernhard Hagenbuch ergänzt, dass der Verrechnungstarif nicht dem Einkaufstarif entsprechen muss und die EGO frei ist in der Tarifgestaltung gegenüber den Endkunden.

Edith Halter möchte wissen welche Ideen und Überlegungen zu den Dienstleistungspreisen rund um PV-Anlagen vorliegen. Meinhard Schmidt nennt hier als Beispiel die Anmeldung und Genehmigung von PV-Anlagen welche heute nicht verrechnet wird. Dies könnte zukünftig als einmaliger Aufwand verrechnet werden.

Auf die Frage zu einem kommunalen Energiespeicher erläutert Antonius Lasance die aktuellen Überlegungen des Vorstandes hierzu. Und solange das AEW für die zurückgespiessene Energie denselben Betrag gutschreibt, wie er für gelieferte Energie verrechnet, rechnet sich Investition und Betrieb eines kommunalen Batteriespeichers noch nicht. Fritz Brun regt die Erstellung von isolierten Wassertanks (z.B. ehemalige Heizöltanks) als Wärmeenergiespeicher an.

Traktandum 10 / Verschiedenes

Hans Hagenbuch informiert, dass ein kommunaler Energieversorger in der Region, interessenshalber, eine Ausschreibung für den Verkauf des Werkes lanciert hat. Es sollen 8 Interessenten eingeladen worden sein. Ob es zu einem Verkauf kommt, bleibt derzeit offen.

Hans Hagenbuch dankt im Namen der EGO, des Vorstands und aller Kunden dem Gemeinderat für die Unterstützung von 18.5 Rp./kWh im Jahr 2023. Die Kreditlinie von CHF 1'500'000 zzgl. MwSt. wird um ca. CHF 250'000 unterschritten. Dies primär wegen des warmen Winters.

Es wird die Frage eingebracht, warum die EGO zukünftig Reserven aufbauen will. Man kann doch auch über Darlehen finanzieren. Hans Hagenbuch verweist auf das Vorgehen im Jahr 2023. Hier hat die EGO auch zwei Darlehen mit Körperschaften in der Gemeinde zu günstigen Konditionen aufgenommen. Andererseits gibt er zu bedenken, dass ein Darlehen immer zusätzliche Kosten für die Finanzierung (Zins) auslöst. Mit Reserven könnte die EGO hier zumindest teilweise finanziell etwas optimieren.

Hans Hagenbuch dankt dem EGO-Vorstand für die Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünscht eine erfolgreiche Zusammenarbeit in der neuen Zusammensetzung.

Verabschiedungen

Thomas Ruth dankt Beat Hagenbuch für seine langjährige Revisorentätigkeit zu Gunsten der EGO und verabschiedet ihn aus seinem Amt mit einem Blumenstrauss.

Ebenso mit Blumenstrauss und grossem Dank wird Urs Gassmann aus dem Vorstand verabschiedet. Er hat sich seit 2018 im Vorstand für das Thema Sicherheit engagiert und sich der Nachführung, sowie Einforderung der Sicherheitsnachweise angenommen.

Hans Hagenbuch führte den EGO als Präsident seit 2018. Thomas Ruth bedankt sich bei ihm mit Blumenstrauss für seine Führungsarbeit und sein ausserordentliches Engagement, insbesondere während der zwei letzten, bewegten Jahre, im Zusammenhang mit den stark angestiegenen Strompreisen und seiner Öffentlichkeitsarbeit hierzu.

Wortmeldungen

Guido Gumann gratuliert den neu gewonnenen Mitgliedern in Revision und Vorstand.

Er weist darauf hin, dass die Gebühren von der Generalversammlung bewilligt werden müssen. Nur die Netznutzung, der Energiepreis und die Abgaben seien in der Kompetenz des Vorstandes. Er weist darauf hin, dass eine Statutenänderung notwendig wäre, sodass der Vorstand auch Gebühren festlegen kann. Thomas Ruth antwortet, dass sein Hinweis in die weiterführende Diskussion zur Tarifgestaltung aufgenommen und die relevanten Bestimmungen der Statuten genau geprüft werden.

Ruedi Nussbaumer wünscht, dass in der nächsten Rechnung und Budget auch die Zwischentotale und das Total abgedruckt werden. Thomas Ruth entschuldigt sich für das Versäumnis im Druck der diesjährigen GV-Broschüre.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Der scheidende Präsident Hans Hagenbuch schliesst die Sitzung und dankt den anwesenden Genossenschaftlern fürs Erscheinen.

Hans Hagenbuch schliesst die Versammlung um 21.08 Uhr.

Präsident	Aktuar
Thomas Ruth	Antonius Lasance

2. Wahl des Stimmenzählers

3. Jahresbericht 2024

Nach den Diskussionen um den Strompreis ist die EGO wieder in ruhigeres Fahrwasser gelangt. Der Preis für die Energie konnte auf das Jahr 2024 deutlich gesenkt werden und lag unter dem Preis des bezuschussten Stroms. Diese Entwicklung konnte für die Tarife 2025 fortgesetzt werden.

Ein wichtiger Entscheid in 2024 war die Zustimmung zum Mantelerlass am 09. Juni 2024. Das neue Energiegesetz wie auch die zugehörigen Verordnungen werden die EGO in den nächsten Jahren weiter beschäftigen.

Auch Photovoltaik (PV) wurde bei uns im Ort weiter zugebaut. So nutzt Oberlunkhofen ca. 20 % der geeigneten Fläche für PV-Anlagen (blaue Kurve). Im Vergleich dazu die Kurven des Kantons Aargau (grün) und der Schweiz (rot).

Solarstrom

In Oberlunkhofen, Gemeindetyp 227 (Periurbane Dienstleistungsgemeinde mittlerer Dichte)

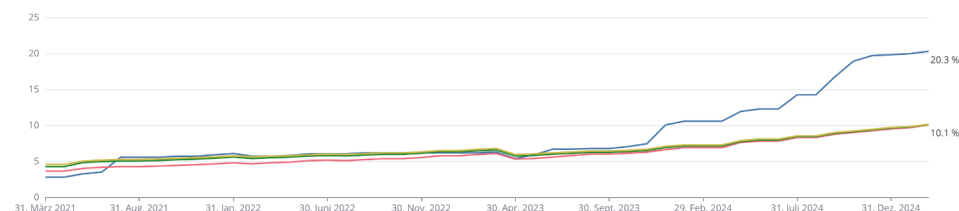


Oberlunkhofen im Vergleich

Ausnutzung des Solarpotenzials	20.3 %
Installierte Leistung	2'935 kWp
Höchste Ausnutzung in der Schweiz	60.5 % Onnens (VD), Gemeindetyp 237 (Periurbane Dienstleistungsgemeinde geringer Dichte)
Höchste Ausnutzung im Kanton AG	23.1 % Koblentz, Gemeindetyp 326 (Ländliche zentral gelegene Industriegemeinde)
Höchste Ausnutzung im Gemeindetyp 227	28.1 % Berg (SG), Gemeindetyp 227 (Periurbane Dienstleistungsgemeinde mittlerer Dichte)

Letzte Änderung der Datengrundlage: 24. Februar 2025

Entwicklung der Ausnutzung des Solarpotenzials [%] in Oberlunkhofen



Quelle: <https://www.energieschweiz.ch/tools/energiereporter/> vom 29. März 2025

An mehr als 140 Anlagenbetreiber, mit mehr als 3'100 kWp Leistung, vergütete die EGO die Rückspeisevergütung für ca. 1'746 MWh Energie. Die Zunahme der Leistung der PV-Anlagen ist im Lastgang auf Verteilnetzebene signifikant sichtbar und führte im Sommer 2024 erstmals in Teilen unseres Versorgungsnetzes zu Kapazitätsproblemen. Im Jahr 2025 und folgende werden weitere Anlagen zugebaut. Der Vorstand arbeitet sowohl an notwendigen Netzverstärkungen wie auch neuen Pro-

dukten, welche einen exzessiven Netzausbau reduzieren können. In Verbindung mit den Änderungen aus dem Energiegesetz und den Verordnungen empfehlen wir den Betreibern von PV-Anlagen, die Nutzung der eigenproduzierten Energie möglichst zu erhöhen, z. B. durch Installationen von Batteriespeichern. Wir erwarten einen Verfall der Strompreise gerade in den Sommermonaten und damit einhergehend eine deutliche Reduktion der Rückspeisevergütung.

Betrieb

Die Betriebsleitung nimmt seit 2022 die Firma Elektro Biderbost AG wahr. Der Betriebsleiter Raphael Biderbost hat die Betriebsleitung im vergangenen Geschäftsjahr personell durch seinen Stellvertreter Flurin Storz verstärkt.

Der Betrieb des Verteilnetzes verlief weitgehend reibungslos. Ein Verteilkasten musste infolge Beschädigung durch einen Verkehrsunfall ersetzt werden. Die betroffenen Kunden konnten, bis auf das Zeitfenster für den Austausch des Verteilkastens, unterbrechungsfrei mit Energie versorgt werden. Die Betriebsleitung ergriff Massnahmen, um das Sicherheitsrisiko und Beeinträchtigungen für die Anwohner bis zum Ersatz bestmöglich zu minimieren.

Strommangellage

Die befürchteten Strommangellagen seit Winter 2022/23 erforderten erneut mehrere Ausbildungsaktivitäten im Rahmen der Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen (OSTRAL) im Hinblick auf eventuell notwendige Stromkontingentierungen und Netzabschaltungen. Glücklicherweise wurden wir bisher davon verschont, die geplanten Massnahmen umsetzen zu müssen.

Anstehende Netzausbauten

Die Trafostation TS6 Pumpwerk muss infolge zusätzlicher sehr grosser PV-Anlagen von rund 250 kWp Leistung technisch angepasst werden. Die eingereichten Gesuche für den Ausbau der TS6 Pumpwerk wurden abgelehnt. Ein Ausbau ist nicht zulässig, da sich die TS6 Pumpwerk in der Grundwasserschutzzone 1 befindet. Es muss daher eine zusätzliche TS ausserhalb dieser Zone an einem geeigneten Standort geplant und erstellt werden. Für dieses Projekt und aus den vorgängig genannten Gründen wird der Generalversammlung ein Projektantrag zur Genehmigung vorgelegt.

Stromspeicher

Durch die signifikante Zunahme zurückgespeicherter Energie aus PV-Anlagen ins Netz der EGO, aber auch die deutliche Zunahme von Energie, welche die EGO an den vorgelagerten Netzbetreiber im Jahr 2024 zurückspeisen musste, hat der Vorstand eine Analyse der aktuellen Situation und der absehbaren Entwicklungen in Auftrag gegeben. So lässt er prüfen, ob und in welchem Umfang ein kommunaler Batteriespeicher sinnvoll ist.

4. Bilanz- und Erfolgsrechnung 2024

Die Bilanz- und Erfolgsrechnung ist auf den Seiten 14 bis 25 abgedruckt.

Die Umstellung auf den neuen Kontenplan 2023 wirkt noch nach. Teilweise kam es zu Verschiebungen zwischen den Konten, da anders gebucht wurde. Daraus können sich Abweichungen zum Budget ergeben. Auf der anderen Seite sind wir mit dem Kontenplan für die Umsetzung der Anforderungen aus dem neuen Energiegesetz vorbereitet.

Im Geschäftsjahr 2024 schliesst die EGO mit einem Verlust in Höhe von CHF 51'200.88 ab. Wesentlicher Faktor sind Rückstellungen in Höhe von CHF 300'000 für die Netzverstärkungen durch den Zubau von PV-Anlagen. Diese Rückstellungen dienen entweder der Finanzierung neuer Projekte oder aber der Rückzahlung bestehender Kredite aus vergangenen Bauprojekten.

Erklärungen zu einzelnen Positionen:

- Konto 3400 Anschlüsse und temp. Anlagen
Weniger Bautätigkeit führt zu weniger Einnahmen bei den Anschlussgebühren.
- Konto 4440 Betriebsleitung
Die Kosten für die Betriebsleitung sind zurückgegangen, da im Vorjahr auch Verwaltungsleistungen durch die Betriebsleitung erbracht wurden.
- Konto 4460 Verwaltung
Die Kosten für die Verwaltung sind gestiegen, da die Aufgaben von der Betriebsleitung zur Verwaltung verlagert wurden. Auf der anderen Seite ist die Verwaltung nun an einen Dienstleister ausgelagert. Somit reduzieren sich die Personalkosten (Konto 5200 Besoldung, Taggelder).
- Konto 4490 Rückstellungen Netzausbau
In 2024 wurden wenige Netzausbauarbeiten durchgeführt. Für zukünftige Arbeiten wurde eine Rückstellung in Höhe von CHF 300'000 gebildet.
- Konto 6103 Unterhaltsarbeiten Netz
Für den Unterhalt des Netzes wurde weniger aufgewendet. Dies zeigt auch, dass das Netz der EGO leistungsfähig ist. Allerdings muss auf Grund des Zubaus von PV-Anlagen weiterhin in eine Netzverstärkung investiert werden.
- Konto 6940 Darlehenszinsen
Im Vorjahr waren Zinsen für die Periode von neun Monaten fällig. 2024 war das erste Jahr in dem die vollen Zinsen fällig waren.

Gestiegene regulatorische Vorgaben führen auch in Zukunft zu steigenden administrativen Tätigkeiten. Mit weiterer Digitalisierung der Prozesse versuchen wir diesem Sachverhalt entgegenzuwirken.

Antrag:

Die Bilanz sowie die Erfolgsrechnung sind zu genehmigen und der Vorstand zu entlasten.

5. Budget 2025

Das Budget 2025 ist unter Traktandum 4 Bilanz- und Erfolgsrechnung 2024 abgedruckt.

Wie schon in den Vorjahren wurde das Budget 2025 im Rahmen der Tarifierung erstellt und ist darin eingeflossen. Noch sind nicht alle Konten verursachergerecht abgebildet. Dies werden wir in der nächsten Periode weiter optimieren.

Offensichtlich ist, dass der Aufwand für den Energieeinkauf auf Grund der deutlich gesunkenen Einkaufspreise gefallen ist. Auch die Erhöhung des Eigenverbrauchs führt zu einer Reduktion der Aufwände.

Antrag:

Das Budget 2025 ist in der vorliegenden Version zu genehmigen.



Bilanz zum 31.12.2024

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr
1 - Aktiven	2'232'857.34	-14	2'589'471.97
10 - Umlaufvermögen	1'172'698.76	-20	1'473'638.02
100 - Fl. Mittel und Wertschriften	254'361.45	32	193'071.12
1000 - Kasse	66.25	0	66.25
1010 - Postfinance	22'603.23	38	16'321.27
1020 - Kontokorrent Raiffeisen	231'691.97	31	176'683.60
1021 - Mitgliedersparkonto Raiffeisen	0.00	0	0.00
110 - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	915'013.66	-28	1'277'613.85
1100 - Debitoren	915'013.66	-28	1'277'605.45
1170 - Vorsteuer auf Materialaufwand und Dienstleistungen	0.00	0	0.00
1171 - Vorsteuer auf Investitionen und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	0.00
1176 - Guthaben Verrechnungssteuer	0.00	-100	8.40
1192 - Vorauszahlungen für Lieferanten	0.00	0	0.00
120 - Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0	0.00
1260 - Warenlager/Vorräte Zähler	0.00	0	0.00
1280 - Angefangene Arbeiten	0.00	0	0.00
130 - Aktive Rechnungsabgrenzung	3'323.65	13	2'953.05
1300 - Aktive Rechnungsabgrenzungen	3'323.65	13	2'953.05
1301 - Noch nicht erhaltene Erträge	0.00	0	0.00
1350 - Abgrenzungen Aktiven	0.00	0	0.00
14 - Anlagevermögen	1'060'158.58	-5	1'115'833.95
140 - Finanzanlagen	0.00	0	0.00
1000 - Kasse	0.00	0	0.00
145 - Beteiligungen	200.00	0	200.00
1450 - Beteiligungen	200.00	0	200.00
150 - Mobile Sachanlagen	2'126.37	0	2'126.37
1500 - Maschinen	0.00	0	0.00
1510 - Mobiliar, Einrichtungen	0.00	0	0.00
1520 - EDV, Software, immaterielle Werte	0.00	0	0.00
1530 - Mess- und Steuerungsapparate	2'126.37	0	2'126.37
160 - Immoblie Sachanlagen	1'057'832.21	-5	1'113'507.58
1600 - Grundstücke Land	0.00	0	0.00
1605 - Trafostationen, Steuerungsanlagen	315'883.31	-5	332'508.74
1610 - Netzanlagen	741'948.90	-5	780'998.84
1612 - Kabelanschlüsse	0.00	0	0.00
1614 - Netzkostenbeiträge	0.00	0	0.00
1616 - Neuanlagen	0.00	0	0.00
1620 - EDV	0.00	0	0.00
1642 - Netzanschlussbeiträge	0.00	0	0.00

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr
2 - Passiven	2'232'857.34	-14	2'589'471.97
20 - Fremdkapital kurzfristig	355'681.80	-64	976'856.31
200 - Kurzfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	355'681.80	-64	976'856.31
2000 - Kreditoren	355'681.80	-64	976'852.03
2030 - Anzahlungen von Kunden	0.00	-100	4.28
2040 - Konzessionsabgaben	0.00	0	0.00
2041 - Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)	0.00	0	0.00
2042 - Systemdienstleistungen an swissgrid	0.00	0	0.00
2061 - Deckungsdifferenz Energie	0.00	0	0.00
2062 - Deckungsdifferenz Netznutzung	0.00	0	0.00
22 - Andere kurzfr. Verbindlichkeiten	5.20	-100	-16'066.11
220 - Andere kurzfr. Verbindlichkeiten	5.20	-100	-16'066.11
2010 - Kreditoren MWST	5.20	-100	-16'066.11
2200 - Mehrwertsteuer	0.00	0	0.00
2210 - kurzfristige Kredite	0.00	0	0.00
23 - Passive Rechnungsabgrenzung	603.22	-34	913.77
230 - Passive Rechnungsabgrenzung	603.22	-34	913.77
2300 - Passive Rechnungsabgrenzung	603.22	-34	913.77
2301 - Im voraus erhaltene Erträge	0.00	0	0.00
2350 - Abgrenzungen Passiven	0.00	0	0.00
24 - Fremdkapital langfristig	600'000.00	0	600'000.00
240 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	600'000.00	0	600'000.00
2440 - Langfristige Finanzverbindlichkeiten	600'000.00	0	600'000.00
2441 - Verbindlichkeiten gegen Kreditinstituten (Laufzeit 1 bis 5 Jahre)	0.00	0	0.00
25 - Übrige langfristige Verbindlichkeiten	0.00	0	0.00
250 - Übrige langfristige Verbindlichkeiten	0.00	0	0.00
2500 - Darlehen	0.00	0	0.00
26 - Rückstellungen langfristig	300'000.00	0	0.00
260 - Rückstellungen langfristig	300'000.00	0	0.00
2630 - Rückstellungen Garantearbeiten	0.00	0	0.00
2640 - Rückstellungen latente Steuern	0.00	0	0.00
2650 - Deckungsdifferenz Energie	0.00	0	0.00
2660 - Deckungsdifferenz Netznutzung	0.00	0	0.00
2670 - Rückstellungen Netzverstärkung	300'000.00	0	0.00
28 - Eigenkapital	1'027'768.00	-6	1'090'010.59
280 - Kapital	1'027'768.00	-6	1'090'010.59
2800 - Genossenschaftskapital	1'027'768.00	-6	1'090'010.59
29 - Reserven	-51'200.88	-18	-62'242.59
290 - Reserven, Bilanzgewinn	-51'200.88	-18	-62'242.59
2900 - Gesetzliche Kapitalreserven	0.00	0	0.00
2910 - Gesetzliche Gewinnreserven	0.00	0	0.00
2911 - Freiwillige Gewinnreserven	0.00	0	0.00
2920 - eigene Kapitalanteile als Minusposten	0.00	0	0.00
2990 - Gewinn- und Verlustvortrag	0.00	0	0.00
2991 - Jahresgewinn/Jahresverlust	-51'200.88	-18	-62'242.59

Erfolgsrechnung zum 31.12.2024

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr	Budget 2024	Budget 2025
3 - Ertrag	2'832'819.42	-32	4'196'089.91	2'921'500.00	1'711'500.00
32 - Handelsertrag	2'777'694.89	-31	4'021'314.78	2'900'000.00	1'710'000.00
320 - Handelsertrag Strom	2'777'694.89	-31	4'021'314.78	2'900'000.00	1'710'000.00
3200 - Energie	1'762'000.08	-47	3'326'125.26	2'080'000.00	800'000.00
3201 - Verkauf Naturstrom	0.00	0	0.00		
3202 - Stromlieferung an freie Kunden	0.00	0	0.00		
3203 - Naturstromlieferung an freie Kunden	0.00	0	0.00		
3210 - Netzentgelte	649'744.57	30	500'112.08	600'000.00	600'000.00
3211 - Konzessionsabgaben	0.00	0	0.00		
3212 - Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)	159'248.64	-2	162'792.10	180'000.00	180'000.00
3213 - Systemdienstleistungen swissgrid	51'926.58	60	32'396.99	40'000.00	40'000.00
3214 - Stromreserve des Bundes	83'075.95	0	0.00		90'000.00
3215 - Grundpreis	71'862.82	0	0.00		
329 - Ertragsminderungen Handel	3.70	0	0.00		
3290 - Skonti	0.00	0	0.00		
3295 - Debitorenverluste	-167.45	50	-111.65		
34 - Dienstleistungsertrag	51'974.81	-70	173'232.03	20'000.00	0.00
340 - Dienstleistungsertrag	51'974.81	-70	173'232.03	20'000.00	0.00
3400 - Anschlüsse und temp. Anlagen	24'469.95	-62	64'571.58	20'000.00	
3401 - Installationen Zähler und Apparate	0.00	0	0.00		
3402 - Strassenbeleuchtung	0.00	0	0.00		
3403 - Projekte Zahlungen von Dritten	27'504.86	-75	108'660.45		
36 - Übriger Ertrag	3'149.72	104	1'543.10	1'500.00	1'500.00
360 - Nebenertrag aus Lieferung und Leistung	3'149.72	104	1'543.10	1'500.00	1'500.00
3601 - Verkäufe von Altmaterial und Diverses	3'099.50	102	1'532.30		
3602 - Mahnspesen, div. Erlöse	49.49	878	5.06	500.00	500.00
3607 - übriger Ertrag	0.73	-87	5.74	1'000.00	1'000.00

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr		Budget 2025
4 - Aufwand	-2'719'314.23	-33	-4'041'422.12	-2'524'000.00	-1'429'000.00
40 - Materialaufwand	-13'370.76	2	-13'106.26	0.00	0.00
406 - Materialaufwand	-13'370.76	2	-13'106.26	0.00	0.00
4060 - Netzkomponenten	-13'370.76	2	-13'106.26		
4061 - Verkäufe von Altmaterial und Diverses	0.00	0	0.00		
42 - Handelsaufwand	-2'251'665.68	-40	-3'741'267.91	-2'470'000.00	-1'310'000.00
420 - Handelsaufwand Strom	-2'251'665.68	-40	-3'741'267.91	-2'470'000.00	-1'310'000.00
4200 - Einkauf Energie	-1'304'462.85	-57	-3'048'375.27	-2'000'000.00	-750'000.00
4201 - Naturstrom	-3'386.85	-20	-4'213.55		0.00
4205 - Einkauf Energie (Rücklieferung)	-420'552.74	49	-281'774.21		0.00
4210 - AEW Netznutzung	-230'747.73	13	-204'232.08	-250'000.00	-250'000.00
4211 - Konzessionsabgaben	0.00	0	0.00		0.00
4212 - Gesetzliche Förderabgaben (KEV/SGF)	-158'302.52	-7	-170'398.57	-180'000.00	-180'000.00
4213 - Systemdienstleistungen swissgrid	-51'620.38	60	-32'274.23	-40'000.00	-40'000.00
4214 - Stromreserve des Bundes	-82'592.61	0	0.00		-90'000.00
44 - Aufwand für Dienstleistungen	-454'277.79	58	-287'047.95	-54'000.00	-119'000.00
440 - Aufwand für Dienstleistungen	-454'277.79	58	-287'047.95	-54'000.00	-119'000.00
4400 - Honorare Gutachten und Planungen	-4'312.72	-74	-16'351.57	-20'000.00	-20'000.00
4410 - Installationskontrollen	0.00	-100	-300.00	-4'000.00	-4'000.00
4412 - Installationskontrollen Hoheitlicher Teil	0.00	0	0.00		
4420 - Dienstbarkeitsentschädigungen	0.00	0	0.00		
4430 - Netzausbau	-26'132.98	165	-122'837.89		
4440 - Betriebsleitung	-26'433.68	-63	-70'703.11	-30'000.00	-35'000.00
4450 - Netzanschluss	-1'496.53	-96	-39'926.19		
4460 - Verwaltung	-59'702.37	89	-31'649.20		-60'000.00
4470 - Regulierung und Tarife	-11'210.01	112	-5'279.99		
4480 - Smart Metering	-24'989.50	0	0.00		
4490 - Rückstellungen Netzausbau	-300'000.00	0	0.00		
49 - Aufwandsminderungen	0.00	0	0.00	0.00	0.00
490 - Aufwandsminderungen	0.00	0	0.00	0.00	0.00
4900 - Skonti und Rabatte	0.00	0	0.00		
4901 - Projekte Zahlungen von Dritten	0.00	0	0.00		

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr	Budget 2024	Budget 2025
5 - Personalaufwand	-23'731.72	-55	-52'322.97	-74'000.00	-49'000.00
52 - Personalaufwand	-22'627.50	-53	-47'861.65	-55'000.00	-35'000.00
520 - Lohnaufwand	-22'627.50	-53	-47'861.65	-55'000.00	-35'000.00
5200 - Besoldungen, Taggelder	-22'627.50	-53	-47'861.65	-55'000.00	-35'000.00
57 - Sozialversicherungsaufwand	-713.81	-82	-3'965.83	-8'000.00	-5'000.00
570 - Sozialversicherungsaufwand	-713.81	-82	-3'965.83	-8'000.00	-5'000.00
5700 - AHV, IV, EO, ALV	-1'526.06	-62	-3'966.83	-8'000.00	-5'000.00
5730 - Unfallversicherung	812.25	16	702.60		
5740 - Berufliche Vorsorge (BVG)	0.00	-100	-701.60		
58 - Übriger Personalaufwand	-390.41	-21	-495.49	-11'000.00	-9'000.00
580 - Übriger Personalaufwand	-390.41	-21	-495.49	-11'000.00	-9'000.00
5810 - Berufliche Aus- und Weiterbildung	0.00	-100	-379.99	-5'000.00	-3'000.00
5820 - Spesen	-390.41	238	-115.50	-6'000.00	-6'000.00
5880 - Sonstiger Personalaufwand	0.00	0	0.00		

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr	Budget 2024	Budget 2025
6 - Sonstiger Betriebsaufwand	-125'913.52	-24	-165'494.96	-257'000.00	-282'500.00
60 - Raumaufwand	-1'905.70	-86	-14'112.00	-8'000.00	-10'000.00
600 - Fremdmieten Geschäftslokalitäten	-1'905.70	-86	-14'112.00	-8'000.00	-10'000.00
6000 - Miete Räumlichkeiten	-1'905.70	-86	-14'112.00	-8'000.00	-10'000.00
61 - Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-19'043.30	-15	-22'374.27	-142'000.00	-142'000.00
610 - Betrieb, Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-19'043.30	-15	-22'374.27	-142'000.00	-142'000.00
6101 - URE Geräte (Mess./Info Netz 500.1)	0.00	-100	-6'636.71		
6102 - URE Geräte (Betriebskosten Netz 200.2)	-3'624.93	0	0.00	-22'000.00	-22'000.00
6103 - Unterhaltsarbeiten Netz	-15'418.37	-2	-15'737.56	-120'000.00	-120'000.00
6104 - Strassenbeleuchtung	0.00	0	0.00		
62 - Fahrzeugaufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
620 - Fahrzeugaufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
6270 - Privatanteil Fahrzeugaufwand	0.00	0	0.00		
63 - Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-5'065.70	158	-1'966.35	-4'500.00	-4'500.00
630 - Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-5'065.70	158	-1'966.35	-4'500.00	-4'500.00
6300 - Sach- und Haftpflichtversicherungsprämien	-3'628.70	617	-506.35	-4'500.00	-4'500.00
6360 - Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-1'437.00	-2	-1'460.00		
64 - Energieaufwand und Entsorgungsaufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
640 - Energieaufwand und Entsorgungsaufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
6400 - Energieaufwand und Entsorgungsaufwand	0.00	0	0.00		

65 - Verwalt.- und Informatikaufwand	-32'788.71	-41	-55'603.88	-35'000.00	-45'000.00
650 - Verwaltungsaufwand	-9'090.15	-32	-13'280.12	-25'000.00	-25'000.00
6500 - Büromaterial, Drucksachen	-1'113.78	-20	-1'385.37	-4'000.00	-4'000.00
6503 - Zeitschriften, Bücher	0.00	0	0.00		
6510 - Elektronische Kommunikation	-766.19	-4	-800.33	-2'000.00	-2'000.00
6513 - Porti	-2'877.18	21	-2'383.91	-5'000.00	-5'000.00
6520 - Verbandsbeiträge / Sponsoring	-3'623.00	6	-3'405.00	-4'000.00	-4'000.00
6521 - Beiträge an Wärmepumpen	0.00	0	0.00		
6530 - Buchführungs- und Beratungsaufwand	-710.00	-87	-5'305.51	-10'000.00	-10'000.00
6550 - Rechtskosten	0.00	0	0.00		
656 - Informatikaufwand	-23'698.56	-44	-42'323.76	-10'000.00	-20'000.00
6560 - EDV Hard- und Softwareaufwand	-23'698.56	-44	-42'323.76	-10'000.00	-20'000.00
66 - Werbeaufwand	-2'201.95	-57	-5'125.30	0.00	-8'000.00
660 - Werbeinserate, elektronische Medien	-2'201.95	-57	-5'125.30	0.00	-8'000.00
6600 - Werbedrucksachen, Werbeinserate, elektronische Medien	0.00	0	0.00		
6640 - Kundenspesen	0.00	0	0.00		
6641 - Repräsentationsspesen	-2'201.95	-57	-5'125.30		-8'000.00
6642 - Kundengeschenke	0.00	0	0.00		
664 - Reisespesen/Kundenbetreuung	0.00	0	0.00	0.00	0.00
1000 - Kasse	0.00	0	0.00		
67 - Übriger Betriebsaufwand	21.15	0	0.00	-2'500.00	0.00
670 - Sonstiger Aufwand	21.15	0	0.00	-2'500.00	0.00
6700 - Sonstiger Aufwand	21.15	0	0.00	-2'500.00	
68 - Abschreibungen	-55'675.37	-5	-58'605.66	-65'000.00	-65'000.00
680 - Abschreibungen auf Finanzanlagen	0.00	0	0.00	0.00	0.00
6815 - Kalk. Zinsen	0.00	0	0.00		
682 - Abschreibung auf mob. Sachanlagen	0.00	0	0.00	0.00	0.00
6820 - Abschreibungen auf Maschinen	0.00	0	0.00		
6821 - Abschreibungen auf Mobiliar und Einrichtungen	0.00	0	0.00		
6822 - Abschreibungen auf EDV-Anlagen	0.00	0	0.00		
6823 - Abschreibungen auf Mess- und Steuerungsapparate	0.00	0	0.00		
6824 - Abschreibungen auf Fahrzeuge	0.00	0	0.00		
683 - Abschreibung auf immobile Sachanlagen	-55'675.37	-5	-58'605.66	-65'000.00	-65'000.00
6830 - Abschreibungen auf Netzanlagen	-55'675.37	-5	-58'605.66	-65'000.00	-65'000.00
685 - Abschreibungen auf aktiviertem Aufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
6850 - Abschreibungen auf aktiviertem Aufwand	0.00	0	0.00		
6860 - Abschreibungen auf Liegenschaften	0.00	0	0.00		

69 - Finanzerfolg	-9'253.94	20	-7'707.50	0.00	-8'000.00
690 - Finanzerfolg	-9'253.94	20	-7'707.50	0.00	-8'000.00
6900 - Bank-/PC-Zinsen	0.00	0	0.00		
6910 - Bank-/PC-Spesen	-1'300.99	22	-1'063.04		-1'000.00
6940 - Darlehenszinsen	-7'952.95	20	-6'644.46		-7'000.00
6942 - Kursverluste	0.00	0	0.00		
6950 - Kalk. Abschreibungen	0.00	0	0.00		
6951 - Kalk. Gewinn Energie GV	0.00	0	0.00		
6952 - Kalk. Zinsen NUV	0.00	0	0.00		
6992 - Kursgewinne	0.00	0	0.00		

	Saldo per 31.12.2024	Abweichung %	Saldo Vorjahr	Budget 2024	Budget 2025
7 - Betrieblicher Nebenerfolg	0.00	-100	135.25	0.00	0.00
74 - Finanzerfolg	0.00	-100	135.25	0.00	0.00
7400 - Betrieblicher Zinsertrag	0.00	-100	135.25	0.00	0.00
7410 - Zinsaufwand (nebenbetrieblich)	0.00	0	0.00	0.00	0.00
7420 - Wertschriftenertrag	0.00	0	0.00	0.00	0.00
7430 - Wertschriftenaufwand	0.00	0	0.00	0.00	0.00
79 - Gewinne aus Veräußerung von betrieblichem Anlagevermögen	0.00	0	0.00	0.00	0.00
7910 - Gewinne aus Veräußerung von betrieblichem Anlagevermögen	0.00	0	0.00	0.00	0.00

8 - Neutraler Erfolg, Steuern	-15'060.23	-2'050	772.30	-6'000.00	-6'000.00
80 - Ausserordentlicher Erfolg	-16'417.73	0	0.00	0.00	0.00
800 - Ausserordentlicher Erfolg	-16'417.73	0	0.00	0.00	0.00
8010 - Ausserordentlicher Aufwand	-16'426.13	0	0.00		
82 - Betriebsfremder Erfolg	0.00	0	0.00	0.00	0.00
820 - Betriebsfremder Erfolg	0.00	0	0.00	0.00	0.00
8200 - Betriebsfremder Ertrag	0.00	0	0.00		
8210 - Betriebsfremder Aufwand	0.00	0	0.00		
89 - Steuern	1'357.50	76	772.30	-6'000.00	-6'000.00
890 - Direkte Steuern	1'357.50	76	772.30	-6'000.00	-6'000.00
8901 - Steuern	1'357.50	76	772.30	-6'000.00	-6'000.00

9 - Abschluss	-51'200.88	-18	-62'242.59	40'200.00	72'500.00
90 - Erfolgsrechnung	-51'200.88	-18	-62'242.59	40'200.00	72'500.00
900 - Erfolgsrechnung	-51'200.88	-18	-62'242.59	40'200.00	72'500.00
9000 - Jahresgewinn/-verlust	-51'200.88	-18	-62'242.59	40'200.00	72'500.00
9990 - Konto zum Abklären	0.00	0	0.00		

6. Kreditantrag Netzstabilisierung 2025 - 2027

Der signifikante Photovoltaik-Zubau der vergangenen Jahre bedingt punktuelle Netzverstärkungen. Im Juni 2025 wird der Baukredit für die neue Turnhalle der Einwohnergemeindeversammlung vorgelegt und die AEW ist in der Umsetzung der neuen Mittelspannungs-Leitungsführung durch das Kelleramt von Unterlunkhofen nach Jonen, was Anpassungen im Netzübergang zur EGO notwendig macht.

Die Trafostation TS8 Schulhaus war bereits im Investitionskredit 2022-2024 enthalten, wurde dann aber vertagt, da die Umsetzungstermine für die neue Turnhalle und die Mittelspannungsleitung der AEW noch in zu weiter Ferne lagen.

Damit wir auch in Zukunft ein leistungsfähiges Netz haben und die Einwohner von Oberlunkhofen sicher mit Strom versorgen können, müssen wir in den Ausbau investieren. Folgende Investitionen sind vorgesehen und Bestandteil des Kreditantrags:

- **Netzverstärkungen Wiesenstrasse ab Trafostation TS9 Unterdorf**
Das Netz in der Wiesenstrasse ist an der Kapazitätsgrenze und die letzten PV-Zubauten dürfen bis auf weiteres keine Rückspeisung vornehmen. Die EGO ist jedoch gesetzlich verpflichtet die Energie abzunehmen. Die Netzverstärkung sieht zusätzliche Kabel zur TS9 Unterdorf vor und den Ersatz von einzelnen sogenannten Stammkabeln mit sternförmiger Kabelerschliessung betroffener Liegenschaften.
- **Netzverstärkung Verteilkabine VK42 Bannweg ab Trafostation TS3 Zentrum**
Der VK42 Bannweg ist an der Kapazitätsgrenze und wird mit einem zusätzlichen Kabel zur TS3 Zentrum verstärkt.
- **Neue Mittelspannungskabelverbindung zwischen der Trafostation TS2 Dorf und der Trafostation TS9 Unterdorf (Ringschluss)**
Die TS9 Unterdorf ist nur mit einer Stichverbindung im Mittelspannungsnetz der EGO erschlossen. Sie wird mit einem zusätzlichen Kabel zur TS2 Dorf in den Mittelspannungsring integriert und so der Ring vervollständigt.
- **Auflösung der Verteilkabine VK8 Eichhof und Erstellung Bodenschacht Trottoir Zugerstrasse**
Aufgrund der Bauarbeiten im Eichholzer-Areal muss die VK8 Eichhof aufgelöst werden. Die notwendigen Netzanpassungen erfordern u.a. einen Bodenschacht im Trottoir der Zugerstrasse.
- **Bau der neuen Trafostation TS10 Schachenhof**
Die EGO ist gesetzlich verpflichtet die erzeugte PV-Energie vom Matten- und Schachenhof abzunehmen. Die Leitungen und die TS6 Pumpwerk können die notwendige Kapazität nicht bereitstellen. Wie im Jahresbericht erläutert, kann die TS6 Pumpwerk nicht ausgebaut werden, weshalb eine separate TS10 Schachenhof erstellt werden muss.
- **Bau der neuen Trafostation TS8 Schulhaus**
Die TS8 Schulhaus wird aus zwei Gründen benötigt. Einerseits zur Netzverstärkung aufgrund des Baus der neuen Turnhalle und andererseits infolge der neuen AEW Leitungsführung. Durch die neue Leitungsführung entfällt der Re-

servenetzübergang AEW-EGO in der TS6 Pumpwerk, welcher neu in der TS8 Schulhaus bereitgestellt wird.

Der Gesamtaufwand für die geplanten Arbeiten beträgt CHF 1'000'000 inkl. MWST und muss teilweise über Kredite finanziert werden.

Für Netzverstärkungen infolge Zubaus von PV-Anlagen können Rückerstattungen bei der ECom / Swissgrid beantragt werden. Infolge der neuen Verordnungen vom November 2024 und Februar 2025 liegen noch keine umfassenden Erfahrungswerte über die Höhe der Rückvergütungen vor. Der Vorstand wird Rückerstattungen für sämtliche PV-begründeten Netzverstärkungen mit Begründung beantragen. Die Rückerstattungen sind im Kreditantrag nicht berücksichtigt.

Die Umsetzung der Netzverstärkungen erstreckt sich auf den Zeitraum von 2025 bis 2027. Dabei werden die Arbeiten mit anderen Werken und geplanten Baumassnahmen koordiniert.

Antrag:

Der Kreditantrag Netzausbau 2025-2027 ist mit einem Bruttoaufwand von CHF 1'000'000 inkl. MWST zu genehmigen.

7. Weg zur Eigentümerstrategie

Das Ziel einer Eigentümerstrategie besteht darin, die langfristigen Interessen und Ziele der Eigentümer eines Unternehmens zu definieren und umzusetzen. Dies kann verschiedene Aspekte umfassen, wie z. B. die Sicherung der finanziellen Stabilität, die Förderung von Innovationen oder die Wahrung bestimmter Werte und Prinzipien, die den Eigentümern wichtig sind. Eine gut durchdachte Eigentümerstrategie hilft dabei, klare Prioritäten zu setzen, Entscheidungen zu leiten und sicherzustellen, dass das Unternehmen auf eine Weise geführt wird, die den Interessen der Eigentümer entspricht. Sie dient als Leitfaden für den EGO Vorstand und trägt dazu bei, langfristigen Erfolg und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.

Die sich verändernden Rahmenbedingungen und stetig wachsenden regulatorischen Anforderungen stellen Herausforderungen für die EGO dar. Damit der Vorstand für diese Herausforderungen vorbereitet ist, schlägt er die Erarbeitung einer solchen Eigentümerstrategie vor.

Wie läuft die Entwicklung der Strategie ab? Die Eigentümer, Sie als Genossenschaftler, sind eingeladen in mehreren Workshops diese Strategie zu erarbeiten. Wir planen einen Workshop pro Quartal. Jeder Workshop wird ca. zwei bis drei Stunden dauern. In jedem Workshop wird ein Fokusthema diskutiert, dokumentiert und die strategischen Entscheide festgelegt.

Als Fokusthemen sind folgende Punkte vorgesehen:

- Eigentümer und Rechtsform
- Infrastruktur, Digitalisierung und Innovation

- Technik, Betrieb und Risikomanagement
- Administration, Verwaltung und Beschaffung

Ausgangslage zu jedem Thema ist die aktuelle Situation der EGO. Diese wird analysiert und bewertet. Anschliessend können die strategischen Ziele abgeleitet werden. Dazu zählen insbesondere die notwendigen Handlungsfelder und -empfehlungen sowie die zugehörigen Prioritäten.

Wo sinnvoll und notwendig können die Workshops mit einem Impulsreferat begonnen werden. In diesem Referat werden in der Regel der externe Blick auf das Thema oder aber auch Erfahrungen aus anderen Unternehmen aufgegriffen.

Mit einem möglichst breitem Spektrum an ausgewählten Genossenschaftern wird die Strategie erarbeitet und der GV 2026 zur Verabschiedung durch alle Genossenschafter vorgelegt.

8. Marktentwicklungen

Am 9. Juni 2024 hat das Schweizer Stimmvolk mit einer deutlichen Mehrheit das Bundesgesetz über eine sichere Stromversorgung mit erneuerbaren Energien, auch als "Mantelerlass" bekannt, angenommen. Dieses Gesetz, welches am 1. Januar 2025 in Kraft getreten ist, zielt darauf ab, die Stromversorgung in der Schweiz zu sichern und den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern. Es bringt wichtige Änderungen für die Schweizer Energiepolitik mit sich und auch für Verteilnetzbetreiber und Energieversorger ergeben sich aus dem Gesetz verschiedene Herausforderungen und Aufgaben, so auch für die EGO. Es werden die wichtigsten Veränderungen seit Inkrafttreten und Änderungen ab 2026 kurz erläutert und diskutiert.

9. Webseite & Logo

Die EGO will gemeinsam mit den Menschen in Oberlunkhofen eine nachhaltige Energiezukunft gestalten. Dazu gehört auch eine aktive Kommunikation und ein Austausch über den sich schnell entwickelnden Energiemarkt und die damit einhergehenden Veränderungen und Konsequenzen. Dazu wurde u.a. beschlossen, die veraltete Webseite der EGO zu erneuern und den heutigen Gegebenheiten anzupassen. Das neue Auftreten und die neue Webseite werden vorgestellt.

10. Wahl der Revisoren

Da die Revisoren jedes Jahr gewählt werden müssen schlägt der Vorstand die Wahl folgender Personen vor:

- Claudia Stamm (bisher)
- René Kunst (bisher)

11. Verschiedenes